



NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche

3. Sitzung des Gemeinderates Mittelstetten

vom 6. März 2023

Sitzungssaal der Gemeinde Mittelstetten

Vorsitz:

Erster Bürgermeister Franz Ostermeier

Schriftführerin:

Maria Riepl

Der Vorsitzende erklärte die Sitzung um 19:30 Uhr für eröffnet. Er stellte fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden. Die Mehrheit der Mitglieder ist anwesend und stimmberechtigt. Der Gemeinderat Mittelstetten ist somit beschlussfähig.

Gremiumsmitglieder:

Zweiter Bürgermeister Erwin Lauchner
Dritte Bürgermeisterin Evelyn Dürmeier
Renate Anzenhofer
Gebhard Dörr
Friedrich Kiser
Sebastian Klingl
Ramona Mück
Michael Peil
Klaus Pschebezin
Michael Robeller
Andreas Spörl

Bemerkung:

Entschuldigt sind

Marco Bodin

beruflich verhindert

Öffentliche Sitzung:

TOP 1.	Aktuelle Viertelstunde
TOP 2.	Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 06.02.2023
TOP 3.	Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023
TOP 4.	Erlass einer Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023
TOP 5.	Finanzplan und Investitionsprogramm der Gemeinde Mittelstetten für die Haushaltsjahre 2022 bis 2026
TOP 6.	Vorstellung über die Möglichkeiten des Baulandeigensicherungsmodells
TOP 7.	Bekanntgabe der Beschlüsse der nichtöffentlichen Sitzung
TOP 8.	Bekanntgaben/Wünsche und Anträge

Öffentliche Sitzung

TOP 1. Aktuelle Viertelstunde

Diskussionsverlauf:

Die Vorsitzende der Dorfbelebung teilt mit, dass die Dorfbelebung Mittelstetten den VR-Ortspreis 2023 in Höhe von 1000,00 Euro gewonnen hat. Ein Dank an alle, die mitgeholfen und mitabgestimmt haben.

TOP 2. Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 06.02.2023

Beschluss 1:

Der Gemeinderat Mittelstetten genehmigt die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 06.02.2023.

Abstimmungsergebnis: 12 : 0

TOP 3. Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023

Sachvortrag:

Der Gemeinderat berät über den Haushaltsplan 2023.

Der Gemeinderat erhält Kenntnis vom Haushaltsplan mitsamt seinen Bestandteilen (Gesamtplan und Einzelpläne, Stellenplan) und Anlagen (Vorbericht, Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden und Rücklagen) der Gemeinde Mittelstetten für das Haushaltsjahr 2023.

Der Haushalt wurde in der Finanzausschusssitzung am 22.02.2023 vorberaten. Der Finanzausschuss empfiehlt einstimmig folgenden

Diskussionsverlauf:

Ein GR merkt an, dass die Kindergartenkosten immer mehr steigen. Die belaufen sich auf ca. 480.000 Euro, die die Gemeindebürger mittragen müssen. So kann man sagen, dass der Gemeinde die Kinderbetreuung wirklich etwas wert ist.

Beschluss 1:

Der Gemeinderat stimmt dem Verwaltungsentwurf des **Verwaltungshaushaltsplans** der Gemeinde Mittelstetten für das Haushaltsjahr 2023 zu.

Er schließt in Einnahmen und Ausgaben wie folgt ab: 3.578.550,00 €

Der Verwaltungshaushaltsplan ist Bestandteil des Beschlusses.

Abstimmungsergebnis: 12 : 0

Beschluss 2:

Der Gemeinderat stimmt dem Verwaltungsentwurf des **Vermögenshaushaltsplans** der Gemeinde Mittelstetten für das Haushaltsjahr 2023 zu.

Er schließt in Einnahmen und Ausgaben wie folgt ab: 2.202.850,00 €

Der Vermögenshaushaltsplan ist Bestandteil des Beschlusses.

Abstimmungsergebnis: 12 : 0

Beschluss 3:

Der Gemeinderat stimmt dem Verwaltungsentwurf des **Stellenplans** der Gemeinde Mittelstetten für das Haushaltsjahr 2023 zu.

Der Stellenplan ist Bestandteil des Beschlusses.

Abstimmungsergebnis: 12 : 0

TOP 4. Erlass einer Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023
--

Sachvortrag:

Der Gemeinderat berät über die Festsetzungen der Haushaltssatzung 2023.

Er erhält Kenntnis von der Haushaltssatzung der Gemeinde Mittelstetten für das Haushaltsjahr 2023.

Der Haushalt wurde in der Finanzausschusssitzung am 22.02.2023 vorberaten. Der Finanzausschuss empfiehlt einstimmig folgenden

Beschluss 1:

Der Gemeinderat stimmt dem Verwaltungsentwurf vom 22.02.2023 der Haushaltssatzung der Gemeinde Mittelstetten für das Haushaltsjahr 2023 zu.

Der Verwaltungsentwurf ist Bestandteil des Beschlusses.

Abstimmungsergebnis: 12 : 0

TOP 5. Finanzplan und Investitionsprogramm der Gemeinde Mittelstetten für die Haushaltsjahre 2022 bis 2026

Sachvortrag:

Die Gemeinde hat ihrer Haushaltswirtschaft eine fünfjährige Finanzplanung zugrunde zu legen. Als Unterlage für die Finanzplanung ist ein Investitionsprogramm aufzustellen.

Der Gemeinderat berät über den Inhalt der fünfjährigen Finanzplanung.

Über den Finanzplan ist gesondert zu beschließen.

Der Haushalt wurde in der Finanzausschusssitzung am 22.02.2023 vorberaten. Der Finanzausschuss empfiehlt einstimmig folgenden

Beschluss 1:

Der Gemeinderat stimmt dem Verwaltungsentwurf des Finanzplans und des Investitionsprogramms der Gemeinde Mittelstetten für die Haushaltsjahre 2022 bis 2026 zu.

Der Verwaltungsentwurf ist Bestandteil des Beschlusses.

Abstimmungsergebnis: 12 : 0

TOP 6. Vorstellung über die Möglichkeiten des Baulandeigensicherungsmodells
--

Sachvortrag:

Der Kämmerer der VG erläutert die Grundlagen und Möglichkeiten für die Erstellung eines Baulandeigensicherungsmodells.

Diskussionsverlauf:

Bgm. Ostermeier teilt mit, dass in einer der nächsten Sitzungen, ein Kriterienkatalog für Einheimische vorgelegt werden soll. Der Katalog soll sich nach den Vorgaben von Oberschweinbach und Hattenhofen richten.

Ein GR möchte, dass auch das Ehrenamt mitberücksichtigt werden soll.

Der Kämmerer sieht dies kritisch, da sich auch Auswärtige, die an ihrem Wohnort ein Ehrenamt ausüben, z.B. Wasserwacht und Bergretter, bewerben können. Dies hat keinen Vorteil für Mittelstettener Bürger.

TOP 7. Bekanntgabe der Beschlüsse der nichtöffentlichen Sitzung
--

Diskussionsverlauf:

Keine Bekanntgaben.

TOP 8. Bekanntgaben/Wünsche und Anträge
--

Diskussionsverlauf:

Bgm. Ostermeier gibt folgendes bekannt:

- Ramadama findet am 25.03.2023 statt.
Es können sich gerne alle beteiligen. Einladung an die Vereine ist schon ergangen.
Anschließend gibt es wie immer eine Brotzeit im Feuerwehrhaus.
- Die Asylbewerberunterkunft ist derzeit mit 32 Personen aus 10 Nationen belegt.
- Ein GR fragt nach, wieviel Fremdbeleger sind es.
Bgm. Ostermeier: letztes Jahr waren es 9 Personen.
- Jagdversammlung Mittelstetten - Feldwegeausbau
Bgm. Ostermeier stellte einen Antrag, einen Teil des Jagdschillings, wie in früheren Zeiten, für den Wegebau bereitzuhalten.
Die Jagdversammlung einigte sich auf 2 Euro pro Hektar, die vom Jagdschilling einbehalten werden und dann an alle 4 Ortsteile aufgeteilt werden sollen. Das Geld soll dann für den Wegebau verwendet werden. Die Gemeinde zahlt den benötigten Kies.

- Ein GR teilt dem Bürgermeister mit, dass in Längenmoos ein Pächter einer gemeindlichen Fläche an ihm herangetreten ist und sich beschwerte, dass auf seiner gepachteten Fläche vermehrt Kies und Aushub abgeladen worden sind.
Bgm. Ostermeier erwiderte, dass ihm dies bereits bekannt sei. Auf dieser Fläche besteht kein Pachtvertrag, sondern nur eine mündliche Absprache. Die Einwohner von Längenmoos können nach Rücksprache mit dem Bürgermeister, auf einem Teil dieser Fläche zeitlich begrenzt Ablagerung vornehmen (Holz, Kies, Aushub). Diese Fläche wurde immer schon von den Bürgern für solche Ablagerungen genutzt.

Es liegen keine weiteren Wortmeldungen mehr vor.
Um 21:10 Uhr wurde die Sitzung geschlossen.

Gemeinde Mittelstetten

Vorsitzender

Franz Ostermeier
Erster Bürgermeister

Maria Riepl
Schriftführerin